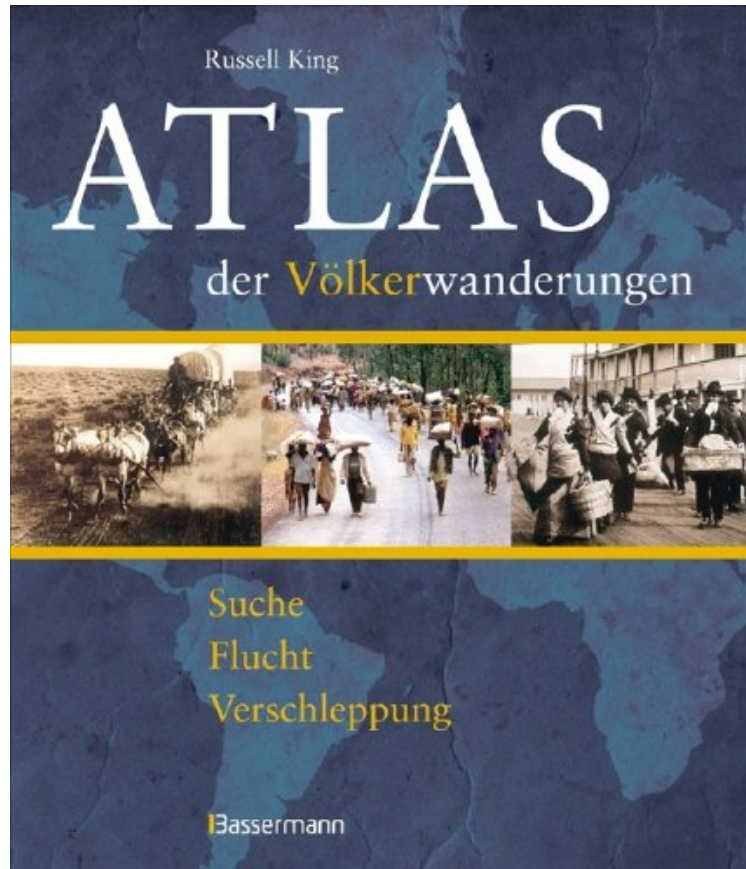


(Read download) Atlas der Vlkerwanderungen: Suche, Flucht, Verschleppung, Vertreibung

Atlas der Vlkerwanderungen: Suche, Flucht, Verschleppung, Vertreibung

Von Bassermann Inspiration

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1028063 in BcherVerffentlicht am: 2010-06-08Abmessungen: 11.85 x .87b x 4.13l, Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 48.Mb

Von Bassermann Inspiration : Atlas der Vlkerwanderungen: Suche, Flucht, Verschleppung, Vertreibung
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Atlas der Vlkerwanderungen: Suche, Flucht, Verschleppung, Vertreibung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht ganz vollstndig im InhaltVon R.DzFr mich ein etwas sehr knapp gehaltener berblick, bei dem wohl auch einige Vlkergruppen unerwhnt bleiben. Fr einen Atlas zu wenig, eher als grober berblick geeignet dank seiner Zeitleisten.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschenk ist sehr gut angekommenVon SunshinenaddiAls Geschenk zum 80. Geburtstag ist dieses Buch sehr gut angekommen. Wer also in Sachen Vlkerwanderung interessiert ist, fr den ist dieses Buch empfhelenswert, da es auch div. Zeichnungen/ Karten enthlt.3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bedeutende Migrationen der MenschheitsgeschichteVon timediver".....Geschichte ist deshalb immer als geographische Geschichte oder geschichtliche Geographie anzusehen, fr deren Verstdnis Landkarten unverzichtbar sind".(timediver)Der im Juni 2010 erschienene "Atlas der Vlkerwanderungen" ist die

nahezu 1:1 - Umsetzung (Coverbilder, 192 Seiten, Abmessungen pp.) der englischen Originalausgabe "The History of Human Migration", die bereits im August 2007 publiziert worden war. Die deutschsprachige Ausgabe wurde mit dem Untertitel "Suche, Flucht, Vertreibung, Verschleppung" ergänzt, der damit die Hauptgründe für Migrationen spiegelt. Anhand dieser Themenstellung wird bereits deutlich, dass das von Professor Russell King herausgegebene Werk gegenüber den "klassischen" Geschichtsatlanten, wie "Putzger - Historischer Weltatlas - Putzger Atlas und Chronik zur Weltgeschichte [2. erweiterte Ausgabe]: Der große Putzger Chronik und Atlas zur Weltgeschichte (mit Register) 2. Auflage" oder "dtv-Atlas Weltgeschichte: Von den Anfängen bis zur Gegenwart" die sich mit der gesamten Weltgeschichte befassen, eine Besonderheit darstellt.....Einer kurzen Einführung folgen sieben unterschiedlich lange Kapitel, die jedoch stets den selben Aufbau vorweisen. Einer ganzseitigen Abbildung und einem einleitenden Text folgen einzelne Themenbereiche, bei denen im unteren Bereich der ersten beiden Seiten eine durchgehende Zeitlinie mit den historisch bedeutenden Ereignissen abgebildet ist. "Die Wiege der Menschheit" zeigt mit den Karten "Verbreitung des Homo erectus" (Seite 17) und "Verbreitung des Homo Sapiens" (S. 21) die Out-of-Africa-Theorien 1 und 2. Ein Abschnitt über die "Mitochondriale Eva" und zum Teil ganzseitige Abbildung; wie die Venus von Willendorf oder der Höhlen von Lascaux bieten weitere Informationen. "Die Anike Welt" bietet zunächst drei spezielle Themenkomplexe, die in den klassischen Geschichtsatlanten weniger aufwendig, bzw. überhaupt nicht behandelt werden. Eine Karte zur "Ausbreitung der indogermanischen Sprache" wird durch Texte und einen "Stammbaum der indogermanischen Sprachen" ergänzt. Die nächste Karte hat die "Jüdische Diaspora", die nicht erst nach der Zerstörung des zweiten Tempel (70 n. Chr.), sondern bereits mit dem Auszug aus Ägypten im 13. vorchristlichen Jahrhundert beginnt zum Gegenstand. Hierbei werden die Spuren des Exodus, das Babylonische Exil und die römische Herrschaft erläutert. Eine besondere Rarität stellt der Komplex "Das Volk vieler Inseln" mit einer Karte zur "Besiedlung Polynesiens" dar, die um 1300 v. Chr. durch die Lapita-Kultur einsetzte. Bemerkenswert ist, dass das heutige Neuseeland erst im 9. nachchristlichen Jahrhundert vom "Polynesischen Dreieck" aus besiedelt wurde. Die beiden letzten Themen "Das Phänomen Griechenland" und "Rom und sein Reich" zeigen Landkarten, die auch von den Klassikern, teilweise sogar in einer besseren Ausführung geboten werden. Die Begleittexte sind knapp und solide gehalten. Dasselbe gilt für die vier thematischen Abschnitte des Kapitels "Das Mittelalter". In allen herkömmlichen Geschichtsatlanten gehen - wenn auch im Format kleinere - Karten zu den Themen "Ausbreitung der Barbaren" (Völkerwanderung an der Wende des Altertums zum Mittelalter), "Der Aufstieg des Islamischen Reiches", "Die Wikingerzüge" und die "Mongolischen Invasionen" zum Standard. Auch hier vermitteln die Begleittexte ein solides geschichtliches Grundwissen. Mit dem vierten Kapitel "Die Welt dehnt sich aus" (S. 80) beginnt sich allmählich die besondere Klasse des "Atlas der Völkerwanderungen" zu offenbaren. Während die Entdeckung Amerikas noch im gewohnten Stil und einer alten Karte Tenochtitlans dargestellt ist, bietet der Abschnitt "Die Mittelpassage" mit einer Karte zum "Atlantischen Sklavenhandel 1440 - 1800" auch ein Sulendiagramm zur "Herkunft der versklavten Afrikaner". Eine Skizze zeigt, wie man in menschenverachtender Weise 442 Sklaven im Rumpf eines britischen Schiffes unterbrachte. Nachdem sich der nächste Abschnitt mit der Kolonisation Nordamerikas durch Briten, Franzosen, Spanier, Holländer und Schweden (!) beschäftigt, hat das nächste Thema "Schurken, Vagabunden, Bettler" die britischen Strafdeportationen nach Nordamerika und Australien zum Gegenstand. "Das Industrielle Zeitalter" beginnt zunächst mit der Darstellung der Landflucht und Bevölkerungsverdichtung in Großbritannien (dem Herkunftsland des Atlas). Bei den folgenden Abschnitten und dem gesamten Kapitel "In der neuen Welt" steht der amerikanische Kontinent, vornehmlich die USA im Mittelpunkt. Hierzu gehören die Wanderungen der nach dem Sezessionskrieg befreiten afroamerikanischen Sklaven, die Süd- und West-Expansion der USA, der Oregon-, Santa Fe- und California Trail, sowie die Glaubensgemeinschaft der Mormonen in 1896 gegründeten Bundesstaat Utah. Den wohl breitesten Raum im Atlas nehmen die "Migrantenströme" nach Nordamerika ein. Zu deren Herkunftsländer gibt ein Balkendiagramm. Für Iren, osteuropäische Juden, Italiener und Chinesen (Eisenbahnarbeiter) jeweils einen besonderen Abschnitt, in denen deren Motive, Schwierigkeiten und zum Teil menschenunwürdige Lebensumstände beschrieben werden. Die "Moderne Welt" wirft jeweils einen Blick auf die "Gulag Nation" Stalins, die Rückkehr der Juden nach Israel bis 1975, die Entstehung Indiens und Pakistans mit einem Kreisdiagramm zur Darstellung der Religionen. Der allerletzte Abschnitt ist der "Globalen Migration 1945 bis heute" gewidmet, den Wanderungen von Armen in reichere Länder. Der "Atlas der Völkerwanderungen" ist ein spezielles kartografisch-historisches (Nachschlage-)Werk, das neben einzigartigen Landkarten, Diagrammen, Fotos und anderen Abbildungen, auch die ökonomischen, politischen, rassistischen, religiösen, soziologischen pp. Gründe und Motive erschöpfend darstellt. Es wird sicherlich seinen Platz neben den "Klassikern" finden. 5 Sterne.

Kurzbeschreibung Die Völkerwanderungen und ihre Auswirkungen seit prähistorischer Zeit bis heute verständlich erklärt. Von den ersten Wanderungen unserer prähistorischen Vorfahren bis zu den heutigen globalen Bevölkerungsbewegungen zeigt die Geschichte der Völkerwanderungen, wie Menschen immer wieder Grenzen überwinden, sich einer fremden Umgebung anpassen und diese beeinflussen. Ob freiwillig oder erzwungen: Mit den Menschen verbreiten sich auch

ihre Kultur, ihre Wertvorstellungen und Ideale, wodurch die Migration als Schlüsselfaktor unserer Zivilisationsgeschichte zu gelten hat. In dieser faszinierenden Chronik erklärt ein Team von renommierten Historikern sachkundig und verständlich die Ursachen und Auswirkungen der weltweiten Migrationen zu allen Zeiten. Karten und Zeitlinien machen die Abläufe deutlich, und Fotografien, Gemälde und Abbildungen charakteristischer Gebrauchs- und Kunstgegenstände lassen die Geschichte der Völkerwanderungen lebendig werden. Neben dem Autor und weiteren Mitwirkenden Professor Russell King leitet das geographische Institut an der Universität von Sussex, ist stellvertretender Direktor des Sussex Centre for Migration Research und Herausgeber der Zeitschrift *Journal of Ethnic and Migration Studies*. Seit 30 Jahren befasst er sich mit dem Thema Migration, zu dem er bereits ein Dutzend Bücher veröffentlicht oder herausgegeben hat, und hat in diesem Zeitraum wichtige Forschungsprojekte über Migration in der ganzen Welt geleitet.